

EISLAUF

Elfter Sieg zum Abschluss der Saison

3. Biasca-Trophy. Als Abschluss der langen Eislaufsaison stand am Wochenende vom 20./21. März in Biasca die 3. Biasca-Trophy auf dem Programm. Mit dabei waren neben den Huttwiler «Snowflakes», die sich in Biasca den dritten Titel der Saison holen wollten, auch das zweite Team des Skating Club Huttwil, die «Snowdrops». Für das jüngere Team war dies der erste Ernstkampf der Saison und für viele von ihnen sogar der erste Wettkampf im Eiskunstlaufen überhaupt.

Die «Snowdrops» starteten in der Kategorie Juvenile Breitensport gegen zwei Teams aus der Schweiz und ein Team aus Italien, die sichtlich mehr Erfahrung mit dem Wettkampfstress hatten als die jungen Huttwilerinnen. Diese haben sich aber nicht beirren lassen und starteten mit viel Freude in ihr Kürprogramm. Unterstützt von den zahlreich mitgereisten Fans zeigten sie eine ansprechende Leistung. Einzig allein ein Sturz etwa in der Mitte des Programmes, der noch drei weitere Stürze mit sich zog, verunsicherte die «Snowdrops» ein wenig. Das Ende ihrer Darbietung gelang dann aber wieder gut und liess den Ärger über die Stürze wieder ein bisschen vergehen. Die «Snowdrops» klassierten sich schliesslich auf dem 4. Rang. Nun hofft man, dass die «Snowdrops» nicht zu viele Abgänge zu verzeichnen haben und nächstes Jahr wieder an den Start gehen können.

Das zweite Huttwiler Team, die «Snowflakes», konnten im Gegensatz zu den «Snowdrops» in dieser Saison



Die beiden Huttwiler Teams «Snowflakes» (hinten) und «Snowdrops» blicken auf eine tolle Saison zurück, die in Biasca erfolgreich endete.

Bild: Urs Schneider

schon viel Wettkampfluft schnuppern. In Huttwil und Widnau, wo die Blumenstädterinnen an den Start gingen, konnten die Siege 9 und 10 bejubelt werden. In den letzten drei Jahren durfte das Huttwiler Team fast immer zuoberst auf dem Podest stehen. Nur einmal hat es wegen einem halben Punkt nicht zum Sieg gereicht, und dieses eine Mal war genau vor einem Jahr an der Biasca-Trophy. Dieser 2. Rang motivierte die Teamläuferinnen noch mehr, dieses Jahr zu gewinnen. Die mitgereisten Fans waren gespannt auf den Ausgang der Trophy. Die «Snowflakes» starteten als sechstes Team von insgesamt neun Teams gerade nach der Eisreinigung. Und was

die jungen Eisläuferinnen boten, war absolute Klasse. Konzentriert liefen sie ihr Programm, zeigten wunderschöne Formationen und überzeugten mit ihrer Super-Performance. Das Publikum unterstützte das Huttwiler Team mit Szenenapplaus. Die angestrebten 60 Punkte in der Endabrechnung konnten mit dieser Darbietung klar erreicht werden und besicherten den «Snowflakes» den dritten Sieg der Saison, der danach noch tüchtig gefeiert wurde.

Jubiläum steht bevor

Mit der Biasca-Trophy ging für den Skating Club Huttwil eine lange und erfolgreiche Saison zu Ende. Highlights waren sicher die zahlreichen Po-

destplätze und Siege der Einzellauferinnen und der «Snowflakes». Jedoch hat man auch mit der Förderung des Nachwuchses einen grossen Schritt nach vorne gemacht. Knapp einen Monat lang haben die Eisläuferinnen nun Pause, nachher beginnt mit dem Sommertraining schon die Vorbereitung auf die nächste Saison. Diese wird etwas Besonderes sein, feiert der Skating Club doch sein zehnjähriges Bestehen.

Meistertitel nach Burgdorf

Die Biasca-Trophy war gleichzeitig auf die Schweizermeisterschaft im Teameislauf. Die «Cool Dreams Junior», die schon in der Vorwoche im schwe-

dischen Göteborg ausgezeichnet abschritten, errangen im Tessin souverän den Titel eines Schweizermeisters. Obschon die «Cool Dreams Novice» wohl ihre beste Kür des Jahres zeigten, fehlten ihnen am Schluss 1,38 Punkte für den ersten Rang. Silber ist aber auch ein schöner Erfolg für den Eislaufclub Burgdorf. Pascale Pfister

Auszug aus der Rangliste Juvenile (4 Teams): 1. Cool Dreams Juvenile, Burgdorf, Schweiz, 34,68 Punkte; 2. Ice on Fire, Trento, Italien, 34,52; 3. Ice Spice, Mittelbrunn, Schweiz, 33,16; 4. Snowdrops, Huttwil, 29,06. – Juniores Breitensport (9 Teams): 1. Snowflakes, Huttwil, Schweiz, 61,66 Punkte; 2. Be N'Ice, Moutier, Schweiz, 59,42; 3. Sunflowers Juniors, Biasca, Schweiz, 53,20; 4. Khwis, Basel, Schweiz, 56,98; 5. Ice on Fire Junior, Trento, Italien, 46,50.